

FC Obernzell/Erlau – SG Thyrnau/Kellberg 0:2

Am 22. Spieltag war unsere 1. Mannschaft zu Gast in Obernzell. Bei gut sommerlichen Temperaturen und fast 30 Grad konnte man erstmals wieder auf die Dienste von Matthias Höllmüller zurückgreifen. Thyrnau/Kellberg begann stark und erarbeitete sich erste Chancen durch Daniel Ritzer, Alex Ritzer oder auch Matthias Höllmüller. Obernzell hingegen wurde nur durch Standardsituationen aus aussichtsreichen Situationen gefährlich, allerdings brachten die Hausherren keinen Ball gefährlich auf das Tor. Die Abwehr um Kapitän Thomas Binder und Michael Schätzl ließ über 90 Minuten hinweg keine Torchance zu. Auch Außenverteidiger Toni Schiermeier (Mann des Spiels) erwischte einen Sahnetag.

Der Einsatz von Matthias Höllmüller gab offensichtlich einen richtigen Ruck durch die Mannschaft. Unermüdlich kämpften alle Mann um jeden Ball, folglich belohnte man sich mit dem 0:1 durch Jan Grieger. Seinen Kopfball nach Eckball konnte der Torhüter nicht parieren. Mit diesem Spielstand ging es in die Halbzeit.

In der 2. Halbzeit wurde das Spiel auf beiden Seiten etwas härter, allerdings nie unfair. Die erste und beste Chance auf das 0:2 hatte Matthias Höllmüller, doch er war am Ende einen Schritt zu langsam und konnte den Ball nicht mehr auf das Tor bringen. Das Tor war eigentlich leer, der Torhüter umspielt.

Daniel Ritzer war es schlussendlich, der unser Team erlöste und mit dem 0:2 den Sack zumachte. Bemerkenswert die Vorarbeit: Patrick Kumpfmüller hatte den Ball von rechts außen zu Alex Ritzer geschlagen, dieser gab direkt herein zu seinem Bruder Daniel, Letzterer vollstreckte souverän.

Am Ende ein wichtiger Dreier, mit dem wohl vor allem die Gastgeber nicht gerechnet haben.

Fazit: Thyrnau/Kellberg wollte an diesem Tag den Sieg einfach mehr und entführte somit verdient drei Punkte aus Obernzell.

2. Mannschaft

FC Obernzell/Erlau II – SG Thyrnau/Kellberg II 2:4

Ein schöner Sieg für unsere 2. Mannschaft, welche das Spiel nach Rückstand noch drehte.

Tore: 2x Johannes Przybilla, Fabian Höfl, Christian Haupt